



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Panzerbrigade 21 „Lipperland“

Augustdorf, 29. Juni 2020

Kommandoübergabe in Augustdorf: Panzerbataillon 203 unter neuer Führung

Das Panzerbataillon 203 lädt Donnerstag, den 2. Juli 2020, 14.00 Uhr, zum Übergabeappell in die Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne in Augustdorf ein.

Der Kommandeur der Panzerbrigade 21 „Lipperland“, Brigadegeneral Ansgar Meyer, wird während des feierlichen Zeremoniells die Führungsverantwortung über das Bataillon von Oberstleutnant Jörg Stenzel an seinen Nachfolger Oberstleutnant Marco Maulbecker, übergeben.

Oberstleutnant Stenzel führt den Augustdorfer Kampftruppenverband seit September 2017. Neben zahlreichen Truppenübungsplatzaufenthalten prägte besonders die Teilnahme an der multinationalen Großübung „ALLIED SPIRIT X“ im Frühjahr 2019 die Amtszeit des 44-jährigen Generalstabsoffiziers. Stenzel wechselt ins Kommando Heer nach Strausberg wo er zukünftig seinen Dienst als Adjutant des Inspektors des Heeres, Generalleutnant Alfons Mais, versehen wird.

Oberstleutnant Maulbecker tritt das erste Mal in der Sennerandgemeinde seinen Dienst an. In den zurückliegenden Jahren war er Kompaniechef beim Panzerbataillon 393 in Bad Salzuflen sowie Leiter der Generalstabsabteilung 3 der Panzergrenadierbrigade 41 „Vorpommern“ in Neubrandenburg. In seiner letzten Verwendung war Maulbecker Referent im Bundesministerium der Verteidigung. Neben der Ausbildung zum Panzeroffizier absolvierte er die Generalstabsausbildung an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg.

Medienvertretende sind herzlich eingeladen, dem Übergabeappell beizuwohnen.



PANZERBRIGADE 21
„Lipperland“

Generalfeldmarschall-Rommel-Straße
32832 Augustdorf

Tel. +49 (0) 5237 91 - 2210
Fax +49 (0) 5237 91 - 2109

WWW.BUNDESWEHR.DE

HEER



BUNDESWEHR

Das zur Panzerbrigade 21 „Lipperland“ gehörende Panzerbataillon 203 ist mit rund 600 Soldaten*innen im nordrhein-westfälischen Augustdorf stationiert. Das Bataillon hat den Auftrag, gegen feindliche Panzerverbände zu kämpfen. Als Hauptwaffensystem steht ihnen mit dem Kampfpanzer „Leopard 2“ einer der modernsten Kampfpanzer der Welt zur Verfügung.

Panzerbataillon 203 besteht aus einer Versorgungs- und Unterstützungskompanie, drei Kampfkompanien, einer Grundausbildungskompanie sowie einer Reservekompanie.

Das Bataillon wurde 1956 im schleswig-holsteinischen Schleswig als Panzergrenadierbataillon 13 aufgestellt und im Jahre 1957 ins westfälische Hemer verlegt. Nach mehreren Umbenennungen und Umgliederungen zum Panzerbataillon zog der Verband im Jahr 2007 in die Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne im ostwestfälischen Augustdorf.

Termin: **Donnerstag, 02.07.2020, ab 13.00 Uhr**

Adresse: Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne
32832 Augustdorf

Hinweis zur Anreise: Parkflächen für Medienvertretende stehen in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

Ansprechpartner und Akkreditierung:

Panzerbataillon 203
Presseoffizier
Hauptmann Alexander Kraut
Telefon: 05 237 / 91 – 26 20
Fax: 05 237 / 91 – 26 69
E-Mail: pzbt1203pressestelle@bundeswehr.org

Eine spätere Akkreditierung ist nicht möglich!
Bitte führen Sie ihren Presse- oder Personalausweis mit.

Anmeldung: Erforderlich mit beiliegendem Anmeldeformular bis **Mittwoch, 01.07.2020, 10:00 Uhr** per Post, E-Mail oder Fax.

Ablauf:

13.30 Uhr	Eintreffen der Medienvertreter/-innen Einweisung der Medienvertreter/-innen Beginn des Presseprogramms
13.45 Uhr	Einmarsch der Abordnungen
14.00 Uhr	Beginn des Appells
15.00 Uhr	Ende des Appells
15.15 Uhr	Ende des Presseprogramms

Hinweis(e) für die Medien: Es werden wetterfeste, robuste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen.
Bitte führen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit und beachten Sie die Hinweise zu den Abstands- und Hygieneregeln.



Akkreditierungsformular

Übergabeappell des Panzerbataillons 203 am 02.07.2020

Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne
 Generalfeldmarschall-Rommel-Straße
 32832 Augustdorf
 Fax: 05237 - 91 - 2669

E-Mail: pzbt203pressestelle@bundeswehr.org

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die nachfolgend aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Angaben ist Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 a i. V. m. Artikel 7 der Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Journalisten mit BPA-Jahresakkreditierung bitte nur die mit # gekennzeichneten Felder ausfüllen

Name		Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsort		Staatsangehörigkeit

Pass- oder PA-Nr.	ausgestellt durch
--------------------------	--------------------------

Presseausweis-Nr.	ausgestellt durch
--------------------------	--------------------------

Büroadresse (Straße, Ort):

Medium und Zeitraum der Jahresakkreditierung
BPA

Land des Mediums

Telefon / Fax	Mobil	E-Mail
----------------------	--------------	---------------

Zutreffendes bitte ankreuzen./ Please mark the appropriate answer./ Prière de marquer la mention correspondante

- | | | |
|---|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Schriftpresse, Hörfunk | <input type="checkbox"/> Fernsehen, Film | <input type="checkbox"/> Onlinemedium |
| <input type="checkbox"/> Fotograf | <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Redakteur |
| <input type="checkbox"/> Hörfunk | <input type="checkbox"/> Kameramann | <input type="checkbox"/> Techniker |
| <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Techniker | <input type="checkbox"/> Techniker |

Die anliegenden Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.
In die Verarbeitung meiner Daten willige ich ein. Ebenso bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben:

Ort, Datum **eigenhändige Unterschrift**



BUNDESWEHR

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Freiwilligkeit der Einwilligung

Die Bereitstellung meiner Daten durch mich erfolgt freiwillig.

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht meinerseits, meine Daten herauszugeben.

Hinsichtlich der Folgen einer Nichterteilung der Einwilligung:

Die Nichterteilung der Einwilligung hat zur Folge, dass eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht ermöglicht werden kann.

2. Widerrufsmöglichkeit

Ich habe das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

3. Weiterer Verarbeitungsgang

Rechtsgrundlage für den o.g. Verarbeitungszweck ist die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a, Art. 7 DSGVO.

Die Speicherung der Daten ist beabsichtigt bis längstens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung.

Die Daten werden zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange an das BKA gem. §§ 5,10,14,25 BKAG bzw. das zuständige LKA nach den entsprechenden Landespolizeigesetzen übermittelt.

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung. Die Daten werden wie folgt verarbeitet:

Speicherung in einer EXCEL-Tabelle und Löschung der Daten, sobald diese nicht mehr erforderlich sind.

4. Datenschutzrechtlich Verantwortliche/r ist:

Bundesministerin der Verteidigung (BMVg)

Stauffenbergstraße 18

10785 Berlin

5. Datenschutzbeauftragter für den Geschäftsbereich BMVg ist:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte für die Bundeswehr BMVg R II 4

Fontainengraben 150

53123 Bonn

6. Neben dem o.g. jederzeitigen Widerrufsrecht stehen mir die folgenden Betroffenenrechte gegenüber der Verantwortlichen zu:

- Auskunft über meine Daten (gemäß Art. 15 EU DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (gemäß Art. 16 EU DSGVO),
- Recht auf Löschung (gemäß Art. 17 EU DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (gemäß Art. 18 EU DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (gemäß Art. 21 EU DSGVO).

7. Mir steht das Recht auf Beschwerde bei der Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit zu (gemäß Art. 77 EU DSGVO).